

Primar- und Sekundarstufe gleichzeitig studieren

Beitrag von „G@tes“ vom 6. Februar 2024 11:12

Zitat von chilipaprika

Rückfrage (ich weiß, Lehrerfrage):

Wenn es so leicht ist, dass du ohne zu lernen, 1er, 2er, 3er (und vermutlich eine 4 in Mathe?) (wieviele Noten kriegst du denn?!), warum lernst du dann nicht einfach, um bessere Noten zu haben?

Glaubst du, dass der Tausch "Freizeit gegen Doppelstudium" (falls es in Österreich möglich ist, in Deutschland wäre es, natürlich nicht ohne viel Aufwand, aber jede*r kann mehrere Studiengänge parallel haben, wenn die Bedingungen (NC) und die Regelungen (wieviele Fächer NC-frei/-begrenzt) es zulassen.) besser ist als "Freizeit gegen Lernen und bessere Noten"?

Ich denke, ein Notenschnitt von 2,0 ist gut und Noten wären nicht wichtig im LA und vor allem in Zeiten des Lehrermangels.

Warum ich die Sekundarstufe zusätzlich machen will röhrt da her, dass ich mein abgebrochenes Germanistik Studium beenden möchte. Es wäre schade um die Credits. Ich wollte immer was mit Sprachen und Literatur machen. Volksschullehrer (wie es in Ö heißt) ist aber auch cool aufgrund der abwechlungsreichen Gegenstände. Nächstes Semester haben wir Bio an der Pädag. HS, ich bin schon sehr gespannt.

Ich habe Angst, dass diese Bertelsmann Studie sich bewahrheitet und ich dann mit Mitte 30 ohne Job dastehe. Außerdem gefällt mir die Flexibilität der Sekundarstufe, ich könnte hier an der Uni eine Daf/Daz Ausbildung absolvieren und danach als Trainerin für das Goethe Institut oder ÖSD ins Ausland gehen.